

Muslime und Christen – die besseren Entwickler Afrikas?



Zur Rolle von Religion in der
Entwicklungszusammenarbeit

6. - 8. Dezember 2019
Tagungshaus Weingarten

Freitag, 6. Dezember 2019

18.00 Uhr
Abendessen

19.00 - 21.00 Uhr
Begrüßung und Vorstellungsrunde

Heike Wagner, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Franz Kogelmann, Universität Bayreuth

Einführender Vortrag

Religion und Entwicklung: Geschichte(n), Akteure, Interessen
Eva Spies, Universität Bayreuth

Samstag, 7. Dezember 2019

8.00 Uhr
Frühstück

8.45 Uhr
Morgenimpuls

9.00 - 12.30 Uhr
Religiöse Akteure als Partner der Entwicklungszusammenarbeit -
Potentiale und Herausforderungen

Diesseits von Eden - Potentiale und Herausforderungen im
Spannungsfeld Religion und Entwicklung

Michael Plesch, BMZ

10.30 - 11.00 Uhr
Kaffee/Tee

Unser gemeinsames Haus steht in Flammen. Chancen und Her-
ausforderungen der Zusammenarbeit zwischen religiösen und
staatlichen Akteuren im Kontext der sozialökologischen Krise

Erwin Eder, Horizont3000

12.30 Uhr
Mittagessen

14.30 - 18.00 Uhr
Werte- und glaubensbasierte Entwicklungszusammenarbeit:
Etablierte Akteure - neue Impulse?

Leitprinzipien und Werte zur Sicherung der Nachhaltigkeit:
eine islamische Perspektive zur Erreichung der UN Nachhaltig-
keitsziele

Sabrina Khan, Islamic Relief Deutschland

16.00 - 16.30 Uhr
Kaffee/Tee

"Der Mensch lebt nicht vom Brot allein" (Mt. 4,4): Der besondere
Mehrwert von Religion für die Entwicklungszusammenarbeit aus
Sicht des Entwicklungswerks der Evangelischen Kirchen in
Deutschland

Thomas Stephan, Brot für die Welt

18.00 Uhr
Abendessen

19.30 Uhr Öffentliche Podiumsdiskussion
Religion und Entwicklung. Werte, Widersprüche und Wirkung
religiös motivierter Entwicklungszusammenarbeit

Michael Bauer - Humanistische Vereinigung
Muhammad H.M. Härter - Humanity First Deutschland
Christoph Hoffmann - MdB, Ausschuss für wirtschaftliche Zu-
sammenarbeit und Entwicklung
Thomas Stephan - Brot für die Welt e.V.

Sonntag, 8. Dezember 2019

ab 7.00 Uhr
Frühstück

8.00 Uhr
Gottesdienst in der Kapelle mit Pater Julien Ntendo

9.00 - 12.00 Uhr
Religiös motivierte Entwicklungszusammenarbeit -
Wissenschaftliche Perspektiven

Wohltätigkeit und Selbstkonstruktion - Beobachtungen zur Praxis
türkisch-islamischer Organisationen

Paula Schrode, Universität Bayreuth

10.30 - 10.45 Uhr
Kaffee/Tee

Christliche und muslimische Entwicklungsakteure im Vergleich:
Bildung, Markt, Moral und soziale Ungleichheit in Tansania

Hansjörg Dilger, Freie Universität Berlin

12.15 - 13.00 Uhr
Abschlussdiskussion

13.00 Uhr
Mittagessen und Ende der Tagung

ReferentInnen

Michael Bauer, Humanistische Vereinigung, Nürnberg

Prof. Dr. Hansjörg Dilger, Freie Universität Berlin

Erwin Eder, Horizont3000, Österreichische Organisation für Entwicklungszusammenarbeit, Wien

Muhammad H.M. Härter, Humanity First Deutschland e.V., Frankfurt a.M.

Dr. Christoph Hoffmann, MdB, Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Berlin

Sabrina Khan, Islamic Relief Deutschland e.V.

Michael Plesch, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Bonn

Prof. Dr. Paula Schrode, Universität Bayreuth

Thomas Stephan, Brot für die Welt, Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V., Berlin

Tagungsleitung

Dr. Heike Wagner
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Franz Kogelmann, Universität Bayreuth

Sebastian Müller, Universität Bayreuth

Prof. Dr. Eva Spies, Universität Bayreuth

Muslime und Christen – die besseren Entwickler Afrikas?

Zur Rolle von Religion in der Entwicklungszusammenarbeit

Religion wurde bis in die 1990er-Jahre eher als Hindernis für „säkulare“ Entwicklungsarbeit wahrgenommen. Seit dem Jahrtausendwechsel werden jedoch die möglichen positiven Impulse, die religiöse Akteure und Weltansichten zur internationalen Entwicklungskooperation beitragen könnten, intensiv diskutiert. Mit der Betonung einer „wertebasierten Entwicklungskooperation“ und einer explizit auf Religion und Werte ausgerichteten Strategie hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) seit 2014 diese Diskussion um die Schnittstellen von Religion und Entwicklung international vorangetrieben.

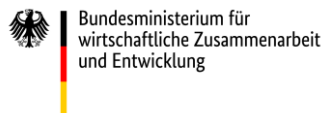
Doch wer und was sind überhaupt „religiöse Akteure“? Können sie Entwicklung positiv beeinflussen und wenn ja, wie? Welchen Beitrag erwartet man von ihnen und welchen Beitrag wollen sie leisten? Sollen spezifische religiöse Gruppen in Entwicklungsländern durch Steuergelder gefördert werden? Und was tun mit (religiösen) Werten, die mit den Idealen nachhaltiger Entwicklung unvereinbar scheinen?

In den Weingartener Afrikagesprächen 2019 werden die aktuellen Debatten zur Rolle religiöser Ideen, Praktiken und Akteure in der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Gemeinsam mit VertreterInnen aus Wissenschaft, Politik und Entwicklungspraxis werden Ziele, Nutzen und Probleme wertebasierter Entwicklungszusammenarbeit diskutiert und Arbeitsweisen „religionsbezogener“ Organisationen auf dem afrikanischen Kontinent vorgestellt.

In Kooperation mit:



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	190,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	174,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	116,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	86,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	56,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Assistenz: Isolde Frank
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 413
E-Mail: frank@akademie-rs.de
Onlineanmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_22526

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 22.11.2019. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 25.11. - 02.12.2019 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Stipendien für Studierende und Promovierende
Wenn Sie Interesse an einem Stipendium haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 15.11.2019, mit einem tabellarischen Lebenslauf und einem Motivationsschreiben bei Frau Dr. Heike Wagner (internationale-beziehungen@akademie-rs.de). Der Förderverein der Akademie kann bei entsprechender Eignung die Tagungskosten übernehmen. (Rechtsweg ausgeschlossen).

Bild- und Video-Aufnahmen

Wir erstellen Bildmaterial. Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind. Wenn Sie das nicht wünschen, wenden Sie sich bitte an die Tagungsleitung.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Tagungshaus Weingarten -
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Die Deutsche Bahn bietet TeilnehmerInnen einer kirchlichen Veranstaltung ein sog. Veranstaltungsticket zum Sonderpreis von max. 109,80 € für Hin- und Rückfahrt (mit Zugbindung, solange Vorrat reicht) bzw. für max. 149,80 € (ohne Zugbindung) an, unabhängig von der Streckenlänge.
Die Online-Buchung erfolgt unter:
www.wgkd.de/rahmenvertrag/deutsche-bahn-dienstreisen.html

Bildnachweis:
Hauptabteilung Weltkirche der Diözese Rottenburg-Stuttgart